

⑫ **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

⑰ Anmeldenummer: **81100413.4**

⑤① Int. Cl.³: **B 01 F 5/16, B 01 F 7/16,**
B 01 F 7/20, B 01 F 15/02

⑳ Anmeldetag: **21.01.81**

③① Priorität: **14.03.80 DE 3009777**

⑦① Anmelder: **Haagen & Rinau, Dortmunder Strasse 5,**
D-2800 Bremen 1 (DE)

④③ Veröffentlichungstag der Anmeldung: **23.09.81**
Patentblatt 81/38

⑦② Erfinder: **Meyer, Heinz, Am grossen Heerweg 18,**
D-2805 Stuhr 2 (DE)

⑧④ Benannte Vertragsstaaten: **CH FR GB IT LI**

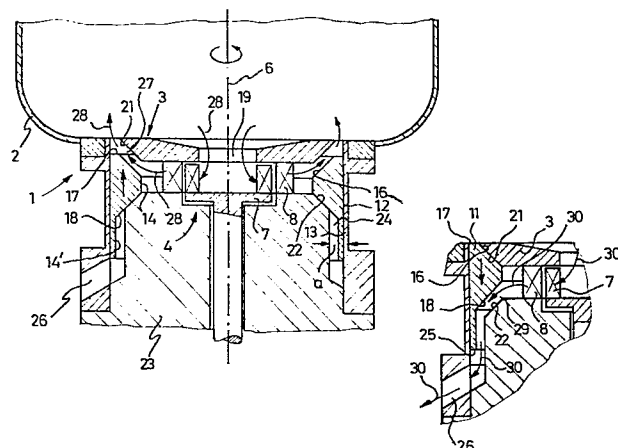
⑧⑧ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **23.12.81 Patentblatt 81/51**

⑦④ Vertreter: **Hoormann, Walter, Dr., FORRESTER &**
BOEHMERT Widenmayerstrasse 4/I,
D-8000 München 22 (DE)

⑤④ **Vorrichtung zum Mischen und Homogenisieren wenigstens zweier Medien.**

⑤⑦ Die Erfindung betrifft eine Vorrichtung zum Mischen und Homogenisieren wenigstens zweier Medien, mit einem Kessel, an dessen Boden ein einen um eine Achse drehbaren Rotor und einen Stator aufweisender Homogenisator angeordnet ist, wobei die Vorrichtung aus einer ersten Betriebsstellung, in der das im Kessel befindliche Mischgut im Inline-Betrieb aus dem Kessel durch den Homogenisator in den unteren Kesselabschnitt zurückzuführen ist, wenigstens in eine zweite Betriebsstellung umzuschalten ist, in der das im Kessel befindliche Mischgut im Umlaufbetrieb aus dem Kessel durch den Homogenisator über eine Bypass-Leitung in den oberen Kesselabschnitt zurückzuführen bzw. zu entleeren ist, wobei radial auswärts zum Homogenisator (4 = 7, 8) ein mittels eines Einstellmittels relativ zum Homogenisator (4) axial einstellbarer Steuerring (11) angeordnet ist, der in einer ersten Betriebsstellung (Fig. 1) zwischen einer ersten ringförmigen Steuerfläche (16) und einer hierzu parallelen ersten Gehäusefläche (21) einen vom Homogenisator (4) in den Kessel (2) führenden ersten Kanal (27) freigibt, während er mit einer zweiten ringförmigen Steuerfläche (18) an einer zu dieser parallelen zweiten Gehäusefläche (22) dichtend anliegt, und der in einer zweiten Betriebsstellung

(Fig. 2) mit seiner ersten Steuerfläche (16) an der ersten Gehäusefläche (21) dichtend anliegt und zwischen seiner zweiten Steuerfläche (18) und der zweiten Gehäusefläche (22) einen zweiten Kanal (29) bildet, in welchem die Bypass-Leitung (26) mündet.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0036067
Nummer der Anmeldung

EP 81 10 0413.4

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. ³)
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	betrifft Anspruch	
A	<u>DE - B - 1 913 940</u> (HAAGEN & RINAU) --		
A	<u>DE - A1 - 2 717 887</u> (F.W. HERFELD) & <u>FR - A1 - 2 387 679</u> --		B 01 F 5/16 B 01 F 7/16 B 01 F 7/20 B 01 F 15/02
A	<u>DE - A - 2 202 185</u> (G. WEY) ----		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. ³)
			A 21 C 1/00 B 01 F 5/00 B 01 F 7/00 B 01 F 15/00 B 01 J 4/00
			KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE
			X: von besonderer Bedeutung A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E: kollidierende Anmeldung D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus andern Gründen angeführtes Dokument &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument
☒ Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
Berlin	17-09-1981	SCHULTZE	